

Presseinformation

07/07



Sperrfrist: 15.7.08, 19:00 Uhr

Es gilt das gesprochene Wort

München, 15.07.2008

Rede von Landtagspräsidenten Alois Glück beim Sommerempfang des Bayerischen Landtags im Neuen Schloss Schleißheim am 15.07.2008

„Liebe Gäste,

ich begrüße Sie alle herzlich zum Sommerempfang des Bayerischen Landtags, zu diesem ganz besonderen Fest. Dieser Empfang ist eine Begegnung, ein Fest der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes

- aus allen gesellschaftlichen Gruppen,
- aus allen Landesteilen.

Sie sind in ganz verschiedenen Aufgaben tätig, beruflich und ehrenamtlich.

Was haben Sie, liebe Gäste, gemeinsam?

Sie alle sind engagierte Bürgerinnen und Bürger in Ihrem jeweiligen Lebensbereich. Sie leben die Aussage „die Welt lebt von den Menschen, die mehr tun, als ihre Pflicht“. Sie zeigen Initiative und übernehmen Verantwortung. Dies ist die Quelle der inneren Lebendigkeit unseres Landes, der besonderen Lebensqualität Bayerns. Diese Lebensqualität wird geprägt von den Menschen, die sich aus eigenem Antrieb engagieren und damit unser kulturelles Leben, unser soziales Leben, den Sport, die Rettungsdienste und viele anderen Aufgaben und Gemeinschaften tragen und prägen. Das gibt vor allem vielen jungen Menschen auch Lebensorientierung.

Sie alle sind mit Ihrem Engagement Leistungsträger in unserer Gesellschaft und für unser Land. Sie leben, was anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Bayerischen Eliteakademie so formuliert wurde: *„Wir wünschen uns eine Verantwortungselite, also Menschen, die Dinge bewegen wollen, unbequeme Wege gehen, Leute mitreißen und ihre Begabung nicht egoistisch einsetzen.“* Und ich finde es großartig, was ein Studierender dieser Eliteakademie sagte: *„Es geht doch auch darum, sein Leben verantwortungsvoll zu bestreiten und Verantwortung für andere zu übernehmen.“* Alle, die so leben, sind Hoffnungsträger und Leistungsträger.

Ich heiße sehr herzlich willkommen:

- die Träger des Bürgerkulturpreises des Bayerischen Landtags und der Bayerischen Verfassungsmedaille,
- die ehrenamtlich Tätigen aus ganz Bayern, die sich engagieren im sozialen Bereich, in Kultur und Sport, in der Jugendarbeit, in den Rettungsdiensten, in Kirchengemeinden, im Umweltschutz und vielen anderen Bereichen.

81627 München · Landtagsamt · Pressesprecher

Telefon 089 4126-2337, -2352, -2601

Telefax 089 4126-1767, -1608

E-Mail: pressesprecher@bayern.landtag.de

Internet: <http://www.bayern.landtag.de>

Presseinformation

07/07



Das Besondere unserer heutigen Zusammenkunft ist auch, dass es ein gemeinsames Fest der Politikerinnen und Politiker und der Bürgerinnen und Bürger ist und damit unsere gemeinsame Verantwortung von Politik und Bürgerschaft für die Gegenwart und Zukunft unseres Landes zum Ausdruck kommt. Zu den Besonderheiten dieses Festes zählt auch das Ambiente des Schlosses und des Schlossgartens. Die Fassade wird gerade renoviert. Das beeinträchtigt uns nicht, das ist ein Beleg dafür, dass wir unsere Kulturgüter nicht verfallen lassen, sondern als wichtigen Auftrag verstehen.

Staat und Gesellschaft werden geführt durch Menschen, die besondere Verantwortungen und Aufgaben haben. In diesem Sinne begrüße ich namentlich und an erster Stelle unseren Ministerpräsidenten Dr. Günther Beckstein mit seiner Frau **Marga**. Ebenso begrüße ich den früheren Ministerpräsidenten **Dr. Edmund Stoiber** mit seiner Frau **Karin**.

Ein besonderer Gruß gilt einem besonderen Gast. Erstmals ist gewissermaßen der oberste Parlamentarier Europas, der Präsident des Europäischen Parlaments unter uns. Ich begrüße herzlich Herrn **Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering**. Ministerpräsident Franz Josef Strauß hat schon zu seiner Zeit formuliert: „*Bayern ist unsere Heimat, Deutschland unser Vaterland, Europa unsere Zukunft.*“

Angesichts einer zunehmend unruhigen Welt und grundlegender Kräfteverschiebungen ist eine starke und handlungsfähige Europäische Union, dieses weltweit einmalige Werk der Völkerverständigung, diese Zone der Sicherheit und Stabilität für unsere Zukunft von größter Bedeutung. Es ist auch unsere Führungsverantwortung, nicht nur über die Mühsal und die Konflikte im Alltag zu sprechen, sondern diese Dimension und diese Chance wach zu halten.

Als Gäste aus dem Bund darf ich begrüßen:

- die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Frau **Gerda Hasselfeldt**,
- den Vorsitzenden der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, Herrn **Dr. Peter Ramsauer**,
- und Herrn Bundesminister a.D. **Dr. Theo Waigel**.

Als obersten Vertreter der dritten Gewalt den Präsidenten des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes, Herrn **Dr. Karl Huber** sowie die Repräsentanten der Rechtspflege.

Ich begrüße:

- die Repräsentanten des Konsularischen Corps in Bayern,
- die Präsidenten und Direktoren der Landtage von Salzburg, Tirol und Vorarlberg,
- zahlreiche Präsidenten und Direktoren aus den deutschen Landesparlamenten,

81627 München · Landtagsamt · Pressesprecher

Telefon 089 4126-2337, -2352, -2601

Telefax 089 4126-1767, -1608

E-Mail: pressesprecher@bayern.landtag.de

Internet: <http://www.bayern.landtag.de>

Presseinformation

07/07



- die aktiven und ehemaligen Kolleginnen und Kollegen aus dem Bayerischen Landtag, dem früheren Bayerischen Senat sowie die Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Ebenen.

Der frühere Bundesverfassungsrichter Ernst-Wolfgang Böckenförde hat den Satz geprägt, wonach der freiheitliche Staat von Voraussetzungen lebt, die er selbst nicht schaffen und garantieren kann.

In diesem Sinne heiÙe ich die höchsten Repräsentanten der Kirchen und Religionsgemeinschaften in Bayern sehr herzlich willkommen:

- Seine Eminenz **Friedrich Kardinal Wetter** (*Herr Erzbischof Marx hält sich zur Zeit auf dem Weltjugendtag in Sidney/Australien auf, der heute eröffnet wurde*),
- den Evangelischen Landesbischof **Dr. Johannes Friedrich**,
- die Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland und Vizepräsidentin des Jüdischen Weltkongresses, Frau **Charlotte Knobloch**,
- den Präsidenten des Landesverbandes der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern, **Dr. Josef Schuster**,
- den Erzpriester der Griechisch-orthodoxen Kirche in Bayern, **Apostolos Malamoussis**,
- und den Apostolischen Exarchen Bischof **Petro Kryk**.

Als Repräsentanten des Hauses Wittelsbach begrüÙe ich sehr herzlich Seine Königliche Hoheit **Herzog Max in Bayern**.

Ebenso begrüÙe ich:

- die Vertreter der Ministerien und Obersten Landesbehörden, der Bundeswehr und der bayerischen Polizei;
- sowie die Damen und Herren aus der Wissenschaft, den Hochschulen und Akademien, der Wirtschaft, der Kultur, den Medien und dem Sport.

Zum vierten Mal haben wir heuer den Sommerempfang des Landtags mit einer **Benefiz-Aktion zugunsten eines sozialen Projekts** verbunden

- Danke, dass Sie für Ihre Teilnahme heute Abend einen Beitrag an die **Stiftung Leben pur** überwiesen haben.

Diese Stiftung engagiert sich für Menschen jeden Alters mit allerschwersten und mehrfachen Behinderungen.

- Menschen, denen wir nur selten auf der Straße begegnen, weil sie rund um die Uhr gepflegt, versorgt und betreut werden müssen
- Menschen, denen nichts mehr bleibt, als ihr Leben –deswegen trägt die Stiftung den Namen „Leben pur“
- Aber: Auch schwerstbehindertes Leben ist **menschliches Leben**, das auch viele glückliche Momente kennt.

81627 München · Landtagsamt · Pressesprecher

Telefon 089 4126-2337, -2352, -2601

Telefax 089 4126-1767, -1608

E-Mail: pressesprecher@bayern.landtag.de

Internet: <http://www.bayern.landtag.de>

Presseinformation

07/07



Aufgaben der **Stiftung Leben pur** sind:

- dieses Leben zu fördern,
- interdisziplinär zu erforschen, wie sich die Lebensqualität schwerstbehinderter Menschen dauerhaft verbessern lässt.

Ich begrüße vier Damen und Herren stellvertretend für alle Mitglieder und Förderer der **Stiftung Leben pur** (sie stehen auch gerne für Fragen und Gespräche zur Verfügung):

- die Vorstandsvorsitzende Frau **Christine Kopp**,
- den Vorsitzenden des Wissenschaftsrats, Herrn **Prof. Dr. Andreas Fröhlich**,
- die Vorsitzende des Stiftungsrates, Frau **Christel Graßmann**,
- und den Vorsitzenden des Kuratoriums, Herrn **Hans Schöbel**.

Seien Sie uns herzlich willkommen!

Die Spende in Höhe von 46.000 Euro soll Ihnen als Unterstützung für Ihre wichtigen Aufgaben im Dienste der Schwächsten unserer Gesellschaft dienen.

Gemeinsam helfen und gemeinsam feiern – beides gehört zusammen und ist Sinn und Zweck dieses Sommerfestes. Eine **Reihe von Sponsoren** unterstützt uns dabei großzügig. Herzlichen Dank. Der Dank gilt auch den Gruppen und Orchestern, die für das **musikalische Rahmenprogramm** sorgen, das vom Bayerischen Blasmusikverband e.V. organisiert wird.

Dieses Sommerfest wäre ohne ein entsprechendes **kulinarisches Programm** nicht denkbar:

- Alle sieben bayerischen Regierungsbezirke sind mit Spezialitäten vertreten
- Sie können die ganze **Vielfalt der bayerischen, fränkischen, schwäbischen und oberpfälzischen Küche** ausprobieren.

Liebe Gäste!

Ich wünsche Ihnen schon jetzt neben einem guten Appetit vor allem angenehmen Begegnungen, gute Gespräche und einen unterhaltsamen, entspannten Abend, damit Sie auch diesen letzten Sommerempfang des 15. Bayerischen Landtags in bester Erinnerung behalten.“

Freundliche Grüße
Axel Stehle, Pressesprecher